

Unternehmensportrait: ZinCo GmbH



Joachim Stroh, Marketingleiter ZinCo GmbH



*„Unsere Mitarbeiter*innen können morgens mit dem Gedanken aufstehen, dass sie mit ihrer Arbeit Mensch und Umwelt Gutes tun.“*

Was trägt ZinCo zum Umweltschutz bei?

ZinCo stellt Systeme zur Dachbegrünung her. Neben den ökologischen Vorteilen bietet eine Dachbegrünung auch durchaus ökonomische Vorteile. Denn durch die starke Reduzierung der Temperaturdifferenzen an der Dachoberfläche erhöht das Gründach als „ökologischer Schutzbelag“ die Dachlebensdauer um ein Vielfaches. Es ist also auch ein nachhaltiger Ansatz, den wir da verfolgen.

Durch unseren neu entwickelten Systemaufbau „Klima-Gründach“ und die damit verbundene Erhöhung der Luftfeuchtigkeit lässt sich vor allem in Städten eine immense Verbesserung des Klimas erreichen. Weitere Vorteile der Dachbegrünung sind Staubbindung, Schadstoffbindung und Wasserrückhalt. Zum Thema Wasser: Der Klimawandel hat dazu geführt, dass es immer wieder zu immensen Starkwasserniederschlägen kommt, die die Kanalisation total überfordern. Mit begrünten Dächern lässt sich sehr viel Regenwasser über einen Zeitraum von 1-2 Tagen speichern. Dabei muss

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

natürlich die Statik des Gebäudes stimmen aber das ist meist der Normalfall.

Auch im Unternehmen selbst ist uns Umweltschutz wichtig. Was lag ergo näher, als unseren Neubau unter den Aspekten Ökologische Wertigkeit, Energieeffizienz und Verwendung natürlicher Baustoffe zu realisieren. So wird z.B. die Heizungsenergie über Gewinnung der Abwärme der EDV erzeugt – quasi ein Nullenergiehaus. Auf dem Dach sind selbstverständlich alle Varianten installiert, die die Dachbegrünung als solche bietet. Die gesamte Gebäudetechnik ist im Grunde so ausgelegt, dass sie aus ökologischen Gesichtspunkten der Zukunft, was Gebäudetechnik angeht, standhält.

Gab es bei Ihnen einen Initialmoment, welches sie beruflich in die nachhaltige Richtung gezogen hat?

Seit jeher bin ich beruflich im Bereich der Werbung tätig. Irgendwann auch bei einer Firma, die mit Kunststoff zu tun hat und ich daher oft mit einer gewissen Umweltproblematik konfrontiert war. Irgendwann kam der Gedanke, wenn schon pro Unternehmenserfolg argumentieren, warum nicht gleich bei einem Unternehmen, das mit seinen Produkten definitiv und ohne Umwege der Umwelt nutzt. Dieser gemeinsame Nenner, je erfolgreicher das Unternehmen, desto mehr Nutzen für die Umwelt, verbindet übrigens alle Mitarbeiter. Das zeigt sich schon daran, dass wir so gut wie keine Personalfluktuatation haben.

Was erwartet junge Menschen, die bei Ihnen im Unternehmen anfangen?

Wir bieten unseren Mitarbeiter*innen neben der sinnhaften Tätigkeit für den Umweltschutz und einem freundlichen Arbeitsumfeld auch noch einige andere Dinge an. Wir legen zu Beispiel viel Wert auf Weiter- und Fortbildung und unterbreiten unseren Mitarbeitern das ganze Jahr hinweg unterschiedliche Kurse. In den Kursen geht es um die Erweiterung fachspezifischer Kenntnisse (z.B. Word oder Excel-Kurse), aber auch um gesundheitliche Aspekte – wie physiotherapeutische Maßnahmen und Anleitungen zu einer verbesserten Rückenhaltung (Rückenschule) oder Kurse zur gesunden Ernährung. Die Mitarbeiter nehmen die angebotenen Fort- und Weiterbildungen sehr gut an.

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Über das Unternehmen:

ZinCo gehört als eines der weltweit führenden Unternehmen zu den Pionieren und Impulsgebern für extensive und intensive Dachbegrünungen. Forschungsprojekte und innovative Systementwicklungen von ZinCo inspirieren Architekt*innen und anspruchsvolle Bauherren zu einer ganzheitlichen und nachhaltigen Planung von privaten Bauten und Großobjekten im öffentlichen Raum. Die langlebigen Gründach-Systeme lassen sich an alle objektspezifischen Anforderungen des Bauwerks bzw. der Dachkonstruktion anpassen, ohne dabei die Abdichtungsebene zu durchdringen. Bei ZinCo wird der ökologische Gedanke, der hinter der Dachbegrünung steht, konsequent zu Ende gedacht. Die Drainage-Elemente, die in den jeweiligen Systemaufbauten zum Einsatz kommen, werden zu großen Teilen aus Recycling-Materialien hergestellt. Als Rohstoff zur Herstellung von Mineralsubstraten und Systemerden dienen recycelte Tonziegel.

Ausbildungsberufe:

Industriekaufmann / -frau
Kaufmann / -frau für Marketingkommunikation

Website: <http://www.zinco.de>

Kontakt:

Lise-Meitner-Straße 2
72622 Nürtingen
Tel. Nr. 07022 / 6003-0
Email: [info\[at\]zinco-greenroof.com](mailto:info[at]zinco-greenroof.com)

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.